



Digitale Geschäftsanbahnung

für deutsche Unternehmen mit Produkten und Dienstleistungen zum Thema
Schiffbauindustrie und Maritime Wirtschaft in Griechenland und Zypern

31.05. - 03.06. 2021

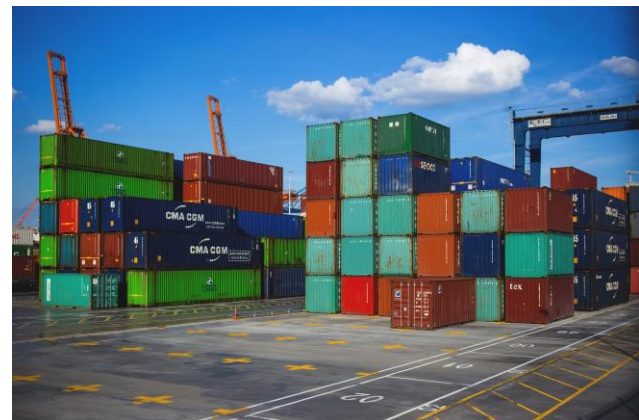


Markteinstieg für deutsche Unternehmen

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) organisiert die Deutsch-Griechische Industrie und Handelskammer (AHK Griechenland) in Zusammenarbeit mit SBS systems for business solutions eine digitale Geschäftsanbahnung zum Schiffbau und Maritime Wirtschaft in Griechenland und Zypern. Die aktuelle Situation und die Auswirkungen der globalen Corona-Krise lassen eine physische Durchführung vor Ort nicht zu. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittelständische deutsche Unternehmen (KMU) mit Interesse am griechischen und zypriotischen Markt.

Programm

- 31.05.2021 **Virtuelles Länder-Briefing**
Begrüßung, Kennenlernen und
Briefing der deutschen Teilnehmer per Videokonferenz
Vorstellung des MEP
- 01.06.2021 **Digitale Präsentationsveranstaltung** zur Vorstellung der deutschen
Produkte, Services und potenzieller Kooperationsfelder
Fachvorträge als Webinar, Online-Kontaktgespräche mit potenzieller
Kooperations- und Geschäftspartnern, Networking
- 02.-03.06.21 **Online-B2B-Gespräche & digitale Objektbesichtigungen**
Individuelle Online- Geschäftsgespräche mit potentiellen griechische
und zypriotischen Kooperationspartnern
Digitale Besuch eines Referenzprojektes & Round Table mit
regionalen Stakeholdern aus Griechenland und Zypern
Individuelle Abschlussgespräche



Durchführer:



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο

Marktchancen für deutsche Unternehmen

Griechenland verfügt mit ca. 13.676 km Küstenlänge zudem über die längste Küste in der Mittelmeerregion. Von den 2.000 Inseln sind ca. 230 permanent bewohnt. Fähren sind daher das wichtigste Transportmittel für den inländischen Waren- und Personentransport als auch den Ex- und Import. Um diesen Bedarf verlässlich zu decken und aufgrund des hohen Durchschnittsalters der bestehenden Flotte besteht erheblicher Ersatz- und Modernisierungsbedarf hinsichtlich Umwelt- und Klimaschutzanforderungen sowie der Schiffssicherheit. Die geographische Lage Griechenlands und Zyperns an der Schnittstelle zwischen Europa, Asien und Afrika haben die Handelsschifffahrt als eine der wichtigsten wirtschaftlichen Aktivitäten der beiden Länder begünstigt:

Griechenland gehört zu den fünf Ländern, die zusammen mehr als 50 Prozent der gesamten Weltflotte besitzen. Griechenland gehört zu den führenden Eigentümern von Öltankern, Massengutfrachtern und Gasträgern, wobei Zypern über die drittgrößte Handelsflotte Europas und die elftgrößte der Welt verfügt und ist darüber hinaus das größte Schiffsmanagementzentrum der EU und gehört zu den drei größten der Welt. Mit über 200 schifffahrtsbezogenen Unternehmen, gilt das Land als eine der wichtigsten globalen Drehscheiben für professionelle Schiffsmanagement-Dienstleistungen (wie z.B. Charterdienste, Besatzungsdienstleistungen, Schiffsausrüstungen, Schiffsvermessungen, Schiffsmaklerdienste, Seeversicherungen, sowie Frachtabfertigungen und -beförderungen).

Ihre Vorteile

- Sie erhalten eine branchenspezifische Zielmarktanalyse im Vorfeld der digitalen Geschäftsanbahnung.
- Vorstellung Ihres Unternehmens mittels eines Firmenprofils auf Griechisch im Bewerbungsmaterial des Projektes.
- Zentrales Element der Geschäftsanbahnung ist die digitale Präsentationsveranstaltung. Die Teilnehmer erhalten die Möglichkeit sich regionalen Unternehmen vorzustellen, ihre Produkte und Leistungen vor einem griechischen und zypriotischen Fachpublikum zu präsentieren und Informationen über die regionalen Zielmärkte zu erhalten.
- Individuell vermittelte Geschäftskontakte zu Unternehmen aus der Schiffbauindustrie und maritimen Wirtschaft.
- Objektbesichtigungen und persönliche Online-Treffen mit potenziellen Kooperationspartnern. Aufbau neuer und Vertiefung bestehender Handels- und Kooperationsbeziehungen in Griechenland und Zypern.
- Hintergrundinformationen zu Unternehmen und Behörden.
- Allgemeine und fachspezifische Landes-, Markt- und Brancheninformationen aus erster Hand. Beratung beim Markteinstieg und Unterstützung beim Follow-Up durch die Experten der AHK Griechenland.

Zielgruppe

Marktpotenziale für deutsche Anbieter von Produkten und Dienstleistungen bieten sich aus den folgenden Zielindustrien:

- Schiffbau
- Maritime Technik
- Meeres- und Offshore-Technik

Betätigungsfelder deutscher Unternehmen ergeben sich insbesondere in den folgenden Bereichen:

- Digitalisierung, Autonomisierung, Systemvernetzung, sowie Intelligente Technologien
- Innovative Schiffbau-Lösungen
- Dekarbonisierung: Suche nach alternativen Treibstoffoptionen und Einsatz von Grünen Technologien
- Nutzung regenerativer Energietechnologien (Strom über Photovoltaikanlagen und Windenergie).
- Entwicklungen zur Effizienzsteigerung der Häfen und der dortigen Frachtverladung (Kräne, Lagerkapazitäten, etc.)

Gerade die lange Tradition der Schifffahrt in Griechenland macht diesen Wirtschaftssektor zu einem zukunfts- und aussichtsreichen Betätigungsfeld für deutsche Unternehmen. Denn diese Erfahrung, kombiniert mit neuen Inspirationen aus der deutschen maritimen Industrie und in dem schon aktuellen starken Betätigungsumfang, könnten zu innovativen Entwicklungen führen, die wegweisend für die maritime Wirtschaft weltweit wären.

Projektträger – AHK Griechenland

Die Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer (AHK Griechenland) ist Ihr erster Ansprechpartner und umfassender Dienstleister in Griechenland. Die AHK Griechenland verfügt seit mehr als 90 Jahren über breite Erfahrung und Netzwerke in unterschiedlichsten Bereichen und Branchen. Unsere Mitarbeiter sind fachlich versiert und durchgehend zweisprachig. Das ermöglicht uns, Ihre Fragen rasch und korrekt zu beantworten und Sie bei Ihren Aktivitäten aktiv zu unterstützen.

Kooperationspartner – SBS systems for business solutions GmbH

SBS ist ein Beratungsunternehmen für komplexe Internationalisierungsprojekte weltweit. Seit 2006 hat SBS über 150 Exportförderprojekte im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) in über 40 Ländern auf allen Kontinenten und in den verschiedensten Sektoren mit großem Erfolg durchgeführt. Im Bereich Maritime Wirtschaft wurden Projekte u.a. in Griechenland, Kanada, Indien, Japan, USA und Israel umgesetzt.

Fachpartner



Durchführer:



Deutsch-Griechische
Industrie- und Handelskammer
Ελληνογερμανικό Εμπορικό
και Βιομηχανικό Επιμελητήριο

Teilnahmebedingungen & Kosten

Teilnahmeberechtigt sind deutsche, vorrangig kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt, KMU haben Vorrang vor Großunternehmen.

Das Projekt ist Bestandteil des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen.

Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme an dem rein virtuellen Projekt ist aktuell um die Hälfte reduziert. Er beträgt derzeit in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

Eigenanteil	Firmengröße
250 Euro (Netto)	für Teilnehmer mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
375 Euro (Netto)	für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
500 Euro (Netto)	für Teilnehmer mit mehr als 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder mehr als 500 Mitarbeitern

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.ixpos.de/markterschliessung abgerufen werden.

Kontakt

Haben Sie Interesse an der digitalen Geschäftsanbahnung und möchten gerne teilnehmen? Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen und weitere Informationen zur Verfügung.

Kontakt Griechenland (Projektdurchführer):
Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer
 Frau Zoi Baltzi
 Tel.: +30 2310 32 77 33
 E-Mail: z.baltzi@ahk.com.gr

Kontakt Deutschland (Anmeldung):
SBS systems for business solutions GmbH
 Frau Miriam Achenbach
 Tel.: +39 06 390 311 90
 E-Mail: achenbach@sbs-business.com

Anmeldung

Hat die digitale Geschäftsanbahnung Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach online auf der Homepage german-tech.org an bzw. kontaktieren Sie die Ansprechpartnerin unseres Projektpartners:

SBS systems for business solutions GmbH
 Frau Miriam Achenbach
 Tel.: +39 06 390 311 90
 E-Mail: achenbach@sbs-business.com



Anmeldeschluss ist der 06. März 2021

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 12 Teilnehmer begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung sichert Ihnen die Teilnahme und eine bestmögliche Vorbereitung der digitalen Geschäftsanbahnung.

Impressum

Herausgeber
 Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
 Öffentlichkeitsarbeit
 11019 Berlin
www.bmwi.de

Text und Redaktion
 Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer
 SBS systems for business solutions GmbH

Gestaltung und Produktion
 Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer
 SBS systems for business solutions GmbH

Stand
 Januar 2021

Bildnachweis
 Pixabay



Durchführer:



Deutsch-Griechische
 Industrie- und Handelskammer
 Ελληνογερμανικό Εμπορικό
 και Βιομηχανικό Επιμελητήριο